

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

	<u>Seite</u>
BETEILIGTE WISSENSCHAFTLER	2
MATERIALIEN ZUM ABSCHLUSSBERICHT DES ABEL-PROJEKTS	4
1 GRUNDINTENTIONEN DES PROJEKTS	5
2 KENNZEICHEN DER ÖFFENTLICHEN DISKUSSION ÜBER DEN GEBURTEN- UND BEVÖLKERUNGRÜCKGANG	6
2.1 Phasen der Diskussion auf dem Hintergrund der tatsächlichen Bevölkerungsentwicklung	6
2.2 Verschiedene Sichtweisen in der Auseinandersetzung um Geburten- und Bevölkerungsrückgang	7
2.3 Verschiedene Positionen zur Gesamtbeurteilung der Bevölkerungsentwicklung	9
3 VORBEREITUNG UND ABLAUF DES PROJEKTS	12
3.1 Vorbereitungsphase 1977 bis 1980	12
3.2 Geplanter Ablauf	12
3.3 Tatsächlicher Ablauf	13
3.4 Kommentare und Schlußfolgerungen	15
3.4.1 Ist-Analyse vs. Projektionen	15
3.4.2 Probleme des langen Projektionszeitraums	15
3.4.3 Ausfall eines Teilmodells und Datenrevision	16
4 METHODEN DES FORSCHUNGSPROJEKTS	17
4.1 Übersicht	17
4.2 Begriffsklärung: verschiedene Ziele von Aussagen über die Zukunft	18
4.3 Inhaltliche Aufgliederung in Teilprojekte	19
4.3.1 Auswahlkriterien für die Teilprojekte	19
4.3.2 Erläuterungen zu einzelnen Teilprojekten	20
4.4 Makro-, Regional- und Mikroanalyse	22
4.5 Die zeitabschnittsweise Projektion des Gesamtsystems: Das SITIS-Projektionsverfahren	22
4.5.1 Allgemeine Darstellung	22
4.5.2 Inhaltliche Füllung des SITIS-Projektionsverfahrens	26
4.6 Arbeiten mit bereichsspezifischen Datensätzen und Modellen und ihre Verknüpfung	28
4.6.1 Bevölkerungsmodell Bundesrepublik Deutschland (BEV 82)	28
4.6.2 Aufenthaltsdauer der Ausländer: Auswertung	28

des Ausländerzentralregisters 1979	31
4.6.3 Fertilitätsmodell: Typenbildung zur Disaggregation der altersspezifischen Geburtenziffern	36
4.6.4 Entwicklung von Zahl und Größe der privaten Haushalte	37
4.6.5 Bevölkerungsentwicklung in den Regionstypen	38
4.6.5.1 Vorarbeiten: Kreisdatenbank	38
4.6.5.2 Typologie der Kreise (ABEL-Typen)	38
4.6.5.3 Das regionale Bevölkerungsmodell (REG)	40
4.6.6 Wirtschaft	43
4.6.7 Bildungswesen	46
4.6.8 Gesundheitswesen	47
4.6.9 Alterssicherung	51
4.6.10 Ballungsgebiete am Beispiel der Region Mittlerer Neckar	53
4.6.11 Wohnen	56
4.6.11.1 Ausgangsdaten	56
4.6.11.2 Modelle	57
4.6.11.2.1 Berechnung des Wohnungsbedarfs bis 2040	57
4.6.11.2.2 Wohnungsversorgung 1980 - 2040	58
4.6.12 Freizeit	60
4.6.13 Umwelt	64
4.7 Konstanthaltung und Variation von Variablen bei der Projektion	68
4.7.1 Optionen und Lernprozesse	68
4.7.2 Kriterien für Varianten der Projektion	72
4.7.2.1 Entwicklung des BSP	72
4.7.2.2 Saldo der Außenwanderungen	74
4.7.2.3 Bevölkerungsverteilung in den Regionstypen	75
4.7.3 Schlußfolgerungen	76
4.8 Auswertungsbereiche	76
5 ENTWICKLUNG BIS 1980 UND IST-ZUSTAND 1980 VON BEVÖLKERUNGSRELEVANTEN SUBSYSTEMEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	78
5.1 Vorbemerkung	78
5.2 Bilanzierung 1980 der Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung nach Problem-bereichen	78
5.2.1 Gesamtgesellschaftliche Nachfrage und Bevölkerungsentwicklung	78
5.2.2 Auslastung von Infrastruktureinrichtungen 1980 und Bevölkerungsentwicklung	78
5.2.3 Transferzahlungen 1980 und Bevölkerungsentwicklung	79
5.2.4 Arbeitsmarkt 1980 und Bevölkerungsentwicklung	79
5.2.5 Umweltbelastung 1980 und Bevölkerungsentwicklung	80
5.2.6 Innenpolitische Konflikte 1980 und Bevölkerungsentwicklung	80

5.2.7	Äußere Sicherheit 1980 und Bevölkerungsentwicklung	80
5.2.8	Zusammenfassende Beurteilung der Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung auf die Lebens- bedingungen 1980	81
6	INTEGRIERTES SZENARIO 1 1981 - 2040	82
6.1.	Übersicht	82
6.2.	Projektionszeitraum 1981 - 2000 Bilanzierung der Auswirkungen	82
6.2.1	Gesamtwirtschaftliche Nachfrage 2000 und Bevölkerungsentwicklung	82
6.2.2	Arbeitsmarkt 2000 und Bevölkerungs- entwicklung	85
6.2.3	Transferzahlungen 2000 und Bevölkerungsentwicklung	86
6.2.4	Auslastung von Infratraktoreinrichtungen 2000 und Bevölkerungsentwicklung	86
6.2.5	Ballungsgebiete 2000 und Bevölkerungsentwicklung	87
6.2.6	Umweltbelastung und Bevölkerungs- entwicklung 2000	87
6.2.7	Regionalentwicklung 2000 und Bevölkerungsentwicklung	87
6.2.8	Flächenverbrauch 2000 und Bevölkerungsentwicklung	88
6.2.9	Innenpolitische Konflikte 2000 und Bevölkerungsentwicklung	89
6.2.10	Äußere Sicherheit 2000 und Bevölkerungsentwicklung	90
6.2.11	Zusammenfassende Beurteilung der Aus- wirkungen der Bevölkerungsentwicklung auf die Lebensbedingungen 2000	90
6.3.	Die Entwicklung 2001-2040 und Zustand 2040 nach Szenario 1	91
6.3.1	Bevölkerung und Haushalte 2001-2040	91
6.3.2	Regionale Bevölkerungsentwicklung 2001-2040	92
6.3.3	Wirtschaft 2001 - 2040	98
6.3.4	Bildungswesen 2001 - 2040	100
6.3.4.1	Schulwesen	100
6.3.4.1.1	Schülerzahlen in den einzelnen Schulstufen und insgesamt	100
6.3.4.1.2	Lehrerbestand und Lehrerberarf	101
6.3.4.1.3	Bildungswesen in einem struktur- schwachen Kreis	101
6.3.4.2	Hochschulen	103
6.3.4.3	Kosten des Bildungswesens	103
6.3.5	Gesundheitswesen 2001 - 2040	105
6.3.6	Alterssicherung 2001 - 2040	105
6.3.7	Ballungsgebiet Stuttgart 2001 - 2040	107
6.3.8	Wohnen 2001 - 2040	110

6.3.9	Freizeit 2001 - 2040	111
6.3.9.1	Periode 2001 - 2020	111
6.3.9.2	Periode 2021 - 2040	112
6.3.10	Umwelt 2001 - 2040	114
6.3.11	Verteidigung 2001 - 2040	114
6.4	Bilanzierung 2001-2040 der Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung nach Szenario 1	115
6.4.1	Gesamtwirtschaftliche Nachfrage 2040 und Bevölkerungsentwicklung	115
6.4.2	Arbeitsmarkt bis 2040 und Bevölkerungsentwicklung	116
6.4.3	Transferzahlungen 2040 und Bevölkerungsentwicklung	117
6.4.4	Auslastung von Infrastruktureinrichtungen 2040 und Bevölkerungsentwicklung	119
6.4.5	Umweltbelastung 2040 und Bevölkerungsentwicklung	119
6.4.6	Innenpolitische Konflikte 2040 und Bevölkerungsentwicklung	120
6.4.7	Äußere Sicherheit 2040 und Bevölkerungsentwicklung	120
6.4.8	Zusammenfassende Beurteilung der Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung auf die Lebensbedingungen bis 2040 nach Szenario 1	121
7	INTEGRIERTES SZENARIO 2	
7.1.	Zentrale Unterschiede zu Szenario 1	122
7.2.	Bilanzierung 2020 der Auswirkungen des Bevölkerungsrückgangs	127
7.2.1	Überblick	127
7.2.2	Positive Auswirkungen	128
7.2.3	Negative Auswirkungen	129
7.3	Schlußfolgerungen aus der Bilanzierung in Szenario 2	131
8	ZUSAMMENFASSENDE SCHLUSSFOLGERUNGEN ZU DEN INHALTLICHEN UND METHODISCHEN ERGEBNISSEN DES PROJEKTS	133
8.1	Inhaltliche Schlußfolgerungen aus den integrierten Szenarien	133
8.2	Modelle und Projektionsverfahren als Projektergebnisse	135
8.3	Beitrag zur Methodik von Langfristprojektionen	137
8.3.1	Intensive Analyse des Ist-Zustandes	137
8.3.2	Bedingungsanalyse bei sehr ungewissen Verläufen	137
8.3.3	Politische Wirkung als Bindeglied zwischen bereichsspezifischer Aussagenfülle und zentralen Schlußfolgerungen	138
8.4	Forschungsfrage kinderfreundliche Gesellschaft	138

Verzeichnis der genannten Literatur	140
Anhang	142